

# Wandsbeker Turnerbund von 1861 J. P.

Geschäftsanschrift: Kneesestraße 7, 22041 Hamburg, Tel.: 68 54 82, Fax: 68 91 18 18

Geschäftszeiten: Mo. von 10 bis 12 und 19.30 bis 20.30 Uhr, Do. 10 bis 12 Uhr

Hamburger Sparkasse, Kto-Nr. 1261/121402 (BLZ 200 505 50)

Postgiroamt Hamburg, Kto-Nr. 10082-202 (BLZ 200 100 20)

Volksbank Hamburg Ost-West, Kto-Nr. 49.187309 (BLZ 201 902 06)

**Homepage:** <http://home.t-online.de/home/WandsbekerTB/wtb.htm>

**e-mail:** [WandsbekerTB@t-online.de](mailto:WandsbekerTB@t-online.de)

---

Nr. 12	Sommer/Herbst 2001	4. Jahrgang
--------	--------------------	-------------

---

## **Vorstand:**

1. Vorsitzender	Jörn Wessel, Hellkamp 15, 20255 HH	40 61 70
2. Vorsitzende	Waltraud Hauer, Schimmelmanstr. 79, 22043 HH	656 36 03
1. Schriftwart	Ottfried Boeck, Kielmannseggr. 30, 22043 HH	656 07 93
Kassenwart	Uwe Griem, Rehwinkel 22c, 22149 HH	672 03 57
Obersportwart	Christopher Dohrn, Westerlandstr. 29, 22047 HH	66 15 96
Jugendwart	André Schaumburg, Hinschenfelder Str. 25, 22041 HH	693 81 58
Vetreterin d. Frauen	Cornelia Götz-Atterer, Lindenbergkoppel 10, 22119 HH	21 98 14 70
Pressewart	Marc Sünkens, Ebelingplatz 3, 20537 HH	25 49 48 45

## **Fachwarte:**

Turnwartin	Monika Kleindopp, Schimmelmanstr. 81, 22043 HH	656 36 47
Alterturnwart	Hans Emich, Oktaviustr. 110g, 22043 HH	656 25 63
Gymnastikwartin	Michaela Felgner, Walter-Frahm-Stieg 15, 22041 HH	656 52 75
Badmintonwart	Norbert Embruch, Ossietzkystr. 25, 22043 HH	653 63 50
Schwimmwart	Horst Stuhr, Laufkötterweg 4, 22119 HH	651 78 38
Tischtenniswart	Stefanie Wolff (komm.)	
Volleyballwart	Tina Moderhack, Hellbrookstr. 86b, 22305 HH	691 26 68
Wanderwart	Jürgen Bornholdt, Walddörferstr. 47, 22041 HH	68 52 04
Festwart	Walter Schaumburg, Schulenbrookweg 33, 21029 HH	721 53 04
Hauswart	Horst Stuhr, Laufkötterweg 4, 22119 HH	651 78 38
2. Schriftwartin	Maike Sünkens, Ebelingplatz 3, 20537 HH	25 49 48 45
Gerätewart	Hans W. Lepthien, Dunckersweg 43b, 22111	651 92 73
Strategiespiele	Thorsten Elfers, Möllner Landstr.179, 22117 HH	71 40 15 11
Basketballwart	Ute Boeck, Kielmannseggr. 30, 20043 HH	656 07 93
Karatewart	Michael Boldt, Lesserstr. 29, 22049 HH	652 22 98
Kalarippayat	Steffen Geißler, Herwigredder 16, 22559 HH	66 99 64 10

## **Jugendausschuss:**

Jugendwart	André Schaumburg, Hinschenfelder Str. 25, 22041 HH	693 81 58
stellv. Jugendwart	Nils Anschütz, Rahlstedter Bahnhofstr. 72, 22149 HH	677 65 01
J.-Kassenwart	Thomas Mann, Friedrich-Ebert-Damm 22, 22049 HH	693 81 01
J.-Schwimmwart	Oliver Schütt, Amrumer Knick 15, 22117 HH	71 49 81 03
J.-Tischtenniswart	Christopher Dohrn, Westerlandstr. 29, 22047 HH	66 15 96

Trainer/innen Yannik Otto, Marlina Schütze, Gerrit Osterrath, Judith Eichler, Karen Wilke, Melis Kacar, Josefine Dräger, Maria Eichler, Sandra Schaufess, Annika Kromski, Sarah Lepthien, Eva-Elisabeth Schröder, Bianca Wietfeld, Swantje Dammann, Anne Tietze, Sonja Lepthien, Anja Kromski, Stefan Griem, Roman Omarov, Dominik Boeck, Alexander Karkowski, Maike Sünkens, Ottfried Boeck, Vera Griem und ich, Olaf Andresen.

Der Wettkampf ging wie immer geordnet chaotisch voran mit den üblichen Fragen: „Olaf, wann bin ich denn dran?“ oder: „Vera, was muss ich denn schwimmen? - Das will ich aber nicht!“.

Die E-Jugend konnte nur am ersten Tag schwimmen, da bei einigen Schwimmern persönliche Termine anstanden. Das war sehr schade, denn sie haben sich bis dahin wacker geschlagen.

Der zweite Wettkampftag begann um 9 Uhr. Man musste wegen des Hanse-Marathons allerdings schon um 8.10 Uhr schon vor der Halle stehen, da man sonst nicht zur Halle durchkommen konnte. Der zweite Tag ging fast problemlos über die Bühne (außer den üblichen Fragen: „Vera ...“). Kurz vor Ende des Wettkampfes hat ein Schwimmer der männlichen Jugendmannschaft einmal testen wollen, wie denn das Wasser schmeckt, und bekam den Hals nicht voll genug. Dieser Schluck hatte zur Folge, dass die 4x100 m Staffel Schmetterling noch einmal starten musste. Das tat sie dann auch und kam durch.

Alles in Allem war das Wochenende sehr erfolgreich verlaufen.

Olaf Andresen

---

## TISCHTENNIS

---



## **Tischtennis-Turnier**

Am 10. und 11.2.2001 hat die TT-Abteilung des WTB bereits zum vierten mal ein hamburg-weites Turnier ausgerichtet.

Der Samstag war wie immer mit den Herren D und den Damen C zum „Anwärmen“. Die Konkurrenzen waren so besucht, dass die Organisatoren sich nach dem einem Jahr Pause wieder an das Turniergeschehen gewöhnen konnten. An dieser Stelle sollen nicht alle Ergebnisse im Einzelnen genannt werden, aber aus WTB-Sicht hier doch die herausragenden:

Die Damen C-Konkurrenz gewann Marion Gain von der SG Eilbeck/WTB61. Im Doppel gingen auch die Plätze 2 (Marion und Corinna) und 3 (Tina und Steffi B.) an die Spielgemeinschaft.

Erhöhungen des Mitgliedsbeitrages vorgesehen. Der WTB zählt damit weiterhin zu den Vereinen mit sehr günstigen Beiträgen.

Ich wünsche Ihnen einen guten und warmen Sommer mit vielen Gelegenheiten zum Sport. Bleiben Sie gesund!

Ihr Jörn Wessel

## **Liebe Freunde des WTB,**

nach über 10 Jahren will unser langjähriger Festwart Walter Schaumburg im WTB „etwas kürzer treten“. Walter und seine Frau Marianne haben in all den Jahren mit viel Liebe und Einsatz eine Menge Feste und Aktivitäten organisiert, die allen Teilnehmern in guter Erinnerung geblieben sind. Beiden dafür einen herzlichen Dank!

Schön wäre es, wenn wir bei Ihnen und Euch, liebe Mitglieder, Unterstützung für die weitere Festorganisation finden könnten. Wir feiern zwar keine rauschenden Bälle mehr im Gemeindesaal, dafür geht im Vereinsheim gerne mal „die Post ab“. Wenn dies ein Team (früher: Festausschuss) übernehmen könnte, wäre die Vorbereitung und Durchführung mit wenig Zeitaufwand verbunden. Sprechen Sie mich oder ein Sportratsmitglied direkt an,

Ihr Jörn Wessel

## **Deutsches Turnfest 2002 in Leipzig**

„Neues entdecken“: Das Motto des 31. Deutschen Turnfestes gibt die Richtung vor. Zum ersten Deutschen Turnfest in diesem Jahrtausend treffen sich die deutschen Turnerinnen und Turner in einem neuen Bundesland. Eine Premiere also, die einlädt, „einander zu entdecken“, die Neugierde weckt und Spannung verspricht. Was dabei verbindet, sind Lebensfreude als menschliches Grundbedürfnis und der Wunsch, Gesundheit als deren Quell zu fördern. Kommt nach Leipzig, um „Neues zu entdecken“: Sportliche Trends setzen zu diesem Turnfest Akzente, moderne Technologien manifestieren den Schritt ins neue Jahrtausend auch für uns Turner. Traditionen bleiben bewahrt – schließlich gibt es in Leipzig mehr als 150 Jahre Turnfestgeschichte zu entdecken.

Die Organisatoren laden herzlich zum 31. Deutschen Turnfest nach Leipzig ein. Sie haben die Gastgeberstadt bereits erkundet und für alle ein spannendes Programm erarbeitet – nun ist es an uns, sich intensiv auf dieses große Fest der

Wettkämpfe und Vorführungen, der Begegnung und Geselligkeit, vorzubereiten. Leipzig – hier pulsiert das Leben, hier besinnt man sich auf Tradition und ist doch dem Geiste der neuen Zeit stets aufgeschlossen. Eine Gastgeberstadt also, die dem ersten Deutschen Turnfest im neuen Jahrtausend gerecht wird! Mit Leipzig empfängt eine Stadt die Turnergemeinschaft, der man ihre mehr als 800 Jahre auf den ersten Blick überhaupt nicht ansieht. Doch mit Neugier und offenen Augen erlebt man die bewegte Geschichte, die lebendige Gegenwart und die verheißungsvolle Zukunft einer Stadt, die man so schnell nicht vergisst.

Auch im Wandsbeker Turnerbund ist es Tradition, an den Deutschen Turnfesten stets mit einer stattlichen Teilnehmerschar aufzuwarten. Dabei hatten die Wettkämpfer durchaus beachtliche Leistungen vollbracht und sich im Teilnehmerfeld gut platziert. Einige Schwimmer und Gymnastinnen landeten sogar in den Bestenlisten ihrer Jahrgänge. Der Turnfestkampf ist der beliebteste Wettkampf. Dieser Wahlwettkampf umfasst insgesamt 20 Disziplinen aus denen sich der Wettkämpfer entsprechend seinen Neigungen oder Fähigkeiten 4 Disziplinen wahlweise zusammenstellt. Außerdem spannt dieser Turnfestkampf auf Grund seiner in Altersstufen gestalteten Punktetabellen Alt und Jung in einen Wettkampf ein, dadurch messen sich indirekt rd. 40.000 Teilnehmer/innen im Wettstreit.

Neben den vielfältigen sportlichen Betätigungen im Einzel- oder Mannschafts-Wettkampf, beim Fitnessstest oder beim Wandern bietet das Deutsche Turnfest viel Sehenswertes bei sportlichen oder kulturellen Vorführungen. Den alten Turnfesthasen muss ich sicherlich nichts Weiteres mehr vorschwärmen, sie wissen Bescheid und warten eigentlich seit dem Turnfest 1998 in München bereits auf das Turnfest 2002 in Leipzig. Es muss aber unser Anliegen sein, Begeisterung für das Deutsche Turnfest auch bei den Vereinsmitgliedern bzw. Interessenten zu wecken, die vielleicht eine erste Teilnahme am Deutschen Turnfest angehen wollen.

Die Organisatoren des Deutschen Turnfestes müssen Anfang Februar 2002 Klarheit über die Anzahl der Teilnehmer haben, denn verständlicherweise erfordert die Durchführung einer derart großen Veranstaltung über eine Woche mit über 100.000 Teilnehmern eine enorme Organisation.

Liebe Turnfest-Interessenten, verinnerlicht bitte bereits den Termin des Deutschen Turnfestes, welches vom 18. bis 25. Mai 2002 in Leipzig stattfindet. Da ich aus Erfahrung weiß, dass im Vorfeld viele Fragen zur Unterkunft, zur An- und Abreise, zu den Wettkämpfen, zu den sonstigen Vorführungen, zum Kulturprogramm und schließlich auch zu den Teilnahmekosten bestehen, werde ich im Oktober 2001 im Vereinsheim einen Informationsabend abhalten. Der genaue Termin ist ab September in der Geschäftsstelle zu hinterfragen. Ich hoffe, mein Bericht hat die Neugier auf das Deutsche Turnfest 2002 in Leipzig geweckt.

Jürgen Schäfer

Wir gratulieren folgenden Geburtstagskindern:

Ingeborg Schultz	80 Jahre
Ursula Jodeit	80 Jahre
Elfriede Blanke	80 Jahre
Reiner Aue	75 Jahre
Gisela Griem	75 Jahre
Marga Winkelmann	75 Jahre
Hilde Plantener	70 Jahre
Annelene Urbschat	65 Jahre
Kurt Rix	65 Jahre
Hans-Georg Heins	65 Jahre
Hans-Lüder Haas	60 Jahre
Heike Link	60 Jahre
Elke Wolde	60 Jahre
Johannes Oberländer	60 Jahre
Hans-Joachim Steenhus	60 Jahre
Gisela Zwerg	60 Jahre
Doris Dudenbostel	55 Jahre
Elvira Eydam	55 Jahre
Renate Mittelstedt-Fisch	55 Jahre
Wilfried-Ernst Molle	55 Jahre
Susanne Ludewig	55 Jahre
Ursula Drögemüller	55 Jahre
Jürgen Hartenstein	55 Jahre
Uwe Ramm	50 Jahre
Birgit Engelberg	50 Jahre
Ulrich Meister	50 Jahre

---

## SCHWIMMEN

### DMS-J im St. Pauli Bad

Es ging am Samstag den 21.04.2001 um 14.00 Uhr los, was mit einigen Parkplatzproblemen behaftet war, da zur gleichen Zeit auch der FC St. Pauli spielte (3:1 gewonnen). Wir, das waren die Schwimmer/rinnen, Kampfrichter/innen und

## VORSTAND

---

### Liebe Freundinnen und Freunde des WTB,

ich hoffe sehr, Sie haben die kalte Jahreszeit gut und gesund hinter sich gebracht. Der Sommer ist im Vormarsch und die Tage werden wieder deutlich länger. Zum Sport in den Hallen tritt jetzt nicht nur Sport im Freien, sondern auch das Straßencafe, die Eisdielen oder der Park in Konkurrenz.

Im April hat die diesjährige Mitgliederversammlung in unserem nun vollständig renovierten Vereinsheim stattgefunden. Wieder konnten wir zwei herausragende Ehrungen vornehmen: Für ihre langjährige Treue von 75 Jahren im WTB wurden unsere beiden Ehrenmitglieder **Maggi Risler** und **Emmi Meßwarp** geehrt. Beide haben neben ihrem Turn- und Gymnastiksport viel für den Verein geleistet und ihn in schweren Kriegs- und Nachkriegsjahren tatkräftig unterstützt. Für 40 Jahre im WTB wurden **Hans Joachim Steenhusen** und **Peter Ruhaas** sowie für 25 Jahre **Henny Mielke** und **Detlev Loppow** geehrt. Allen Jubilanten nochmals herzlichen Dank für ihre Treue zum Verein!

Als Mannschaft des Jahres wurde die **1. Herrenmannschaft** der **Volleyballabteilung** ausgezeichnet. Nach der Vizemeisterschaft im letzten Jahr wurden sie nun Hamburger Meister und spielen damit in der nächsten Saison in der Regionalliga. Unter ihrem Trainer Claus-Rainer Groß gehören zur Mannschaft: Stefan Anschütz, Hans-Georg Heins, Lars Rückborn, Martin Blumenberg, Michael Friedrich, Arne Zeuke, Marcio Carvalho, Andre Dierzynski, Jan Feldhusen, Björn Goerke, Steven Schönke und Daniel Willhöft. Herzlichen Glückwunsch!

Gewählt wurden: **Waltraud Hauer** (2.Vors.), **Uwe Griem** (Kassenwart), **Maïke Sünkens** (2.Schriftwartin), **Hansi Lepthien** (Geräte), **Hans Emich** (Altersturnen) und **Horst Stuhr** (Vereinsheim). Bestätigt wurden die in den Abteilungen gewählten Vertreter: **Michaela Felgner** (Gymnastik), **Ute Boeck** (Basketball), **Michael Boldt** (Karate) und **Norbert Embruch** (Badminton). Allen einen herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit!

Die Finanzen des WTB sind in einer guten Ordnung. Es konnte im Jahr 2000 ein kleines positives Ergebnis erwirtschaftet werden. Die Umstellung auf den EURO warf auch hier ihren Schatten voraus. Die vom Vorstand vorgelegten neuen Mitgliedsbeiträge ab 1.1.2002 wurden einstimmig genehmigt. Dabei sind angesichts des guten Jahresergebnisses 2000 bis auf kleine Rundungen keine

Bei den Herren D unterlag Tobias Schwarz vom WTB nur knapp im Endspiel seinem Gegner. Im Doppel konnte er im Finale dafür mit seinem Partner Jürgen Klahre richtig „zu schlagen“ und den Titel beim WTB lassen.

Die Herren C-Klasse am Sonntag war sehr gut besucht. Leider können wir hier aber keinen WTB-Erfolg vermelden (Christopher Dohrn hat zwar das Turnier gewonnen, geht aber für den TH Eilbeck an den Start und sei deshalb hier nur im Nebensatz erwähnt).

Neben den sportlichen Ereignissen standen wie immer die Tombola und das Büfett im Mittelpunkt. Für die Tombola haben wir zahlreiche Spenden der Wandsbeker Geschäftsleute und auch aus dem Verein erhalten, für die wir uns an dieser Stelle nochmals bedanken möchten.

Auch für das Büfett haben sich wieder genügend Koch- und Backkünstler gefunden, die uns durch ihre Spenden sehr geholfen haben. Auch dafür und für die selbstverständliche Mithilfe vor Ort nochmals herzlichen Dank an alle (Helga, Steffi R., Natascha, Corinna, Tina, Jürgen, Tobias, Silke, Stefan,...).

Für das Turnier 2002 stehen wir bereits in den Startlöchern und hoffen auf einen ähnlich guten Verlauf, sportliche Erfolge und viel Spaß wie in diesem Jahr!

Die Turnierleitung  
Marion V., Steffi W., Jens, Äxel und Thomas



## Vereinsmitteilungen

Wandsbeker Turnerbund von 1861 J.P.

Badminton • Basketball • Fitness • Gesundheitssport • Gymnastik  
Jedermannsport • Kalarippayat • Karate • Prellball  
Schwimmen • Strategiespiele • Tischtennis  
Turnen • Volleyball • Wandern

Praxiswiedereröffnung  
Am 01.04.01 habe ich meine  
**HNO-Praxis**

nach Renovierung, Erweiterung und Modernisierung wieder eröffnet.

**Dr. med. D. Heinrich**

**Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Chirotherapie**

**Ambulante Operationen**

Rennbahnstr. 32c – 22111 Hamburg – **651 78 70**

Im EKZ-Horn, U-Bahn Horner Rennbahn

Kostenloses Parkhaus direkt vor der Praxis, Einfahrt Hermannstal

Sprechstunden: Mo.-Fr. 8.30-11.30, Mo., Di., Do. 15.30-18.00

Tel. Voranmeldungen insbes. für Allergietestungen, Schwindeldiagnostik  
und Säuglingshörmessungen sowie Akupunktur erbeten.

[www.hno-arzt-hamburg.de](http://www.hno-arzt-hamburg.de)